

## 192

1652 Dezember 1., Schwyz

A

SCHREIBEN VON [CAPITAINE-COMMANDANT] H[EINRICH] F[RIEDRICH]  
 REDING AN [HEINRICH II.] ZURLAUBEN, "CAPITAINE D'UNE COM-  
 PAGNIE AU REGIMENT DES GARDES SUISSES DU ROY [LUD-  
 WIG XIV.]", ZUG

---

*"Jch bithe Jhn dienstfründtlich dass Er mier verzeihen welle, das ich meinem wordt undt versprächen auf hüdt nit genuog gethan, dan Jch mich notwendiger wiss lenger als mier lieb gewässen in den höffen [von wo Reding Landvogt war] aufhalten müössen, also das ich erst hüdt spadt bey hus angelangedt, iedoch nit verabsumen wellen den selbigen alsbaldt durch dissien gägenwürtigen der ursach zu verwarnen, undt umb verzug, bis am zinstag [den 3. Dezember] am morgen in aller früöhe ohne fellen denselbigen zu Zug anzuthreffen, zu ersuchen, undt zu pithen, dan ich umb mein verrichtung morgens vor meinen gnädigen H. undt oberen [Landammann und Landrat von Schwyz] schuldig zu erscheinen, undt hiernach, denn, Jch an mein platz verohrnedt, meine sachen zu verwalthen, in meinem abwäsen, die sachen inzuhändigen schuldig bin, undt wan dis beschächen, habe ich alsdan die gelägenheidt meinen hochgeehrten H. bruodern sambt den meinigen umb ein solichen verhoffentlichen verzug deme zu den höchsten zu bedancken undt verbleibe hiermit, Nebendt fründtlicher begrüözung der seinigen ...".*

"Versigle myn Brieff etc. undt schrybe dem H [alt] Landammen [und derzeitigen Schwyzer Ratsherrn, Wolfgang Dietrich Theodor **Reding?**], wass dier von [Garde-]Obersten [Melchior] hessy [=Hässi] eingelanget etc. undt wäre quot, dass er Jmme obersten auch zuoschrybe, und Uch bede recommendieren thate etc."

---

Original, Siegel zerbrochen. Dorsualnotizen vom Zuger Stadt- und Amtsrat, **Beat II.** Zurlauben - AH 136, 322

## 193

1724 [Januar], Zug

A

SCHREIBEN VON [BEAT] LUDWIG "DE ZURLAUBEN" AN DEN FÜRSTABT VON  
 MURI, GEROLD I. [HAIMB]

---